

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

47. Jahrgang

Freitag, 22. September 2017

Ausgabe 37

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, den 24. September 2017, sind Sie aufgerufen den 19. Deutschen Bundestag zu wählen. Sie stellen mit Ihrer Stimme die Weichen für die Politik in der nächsten Legislaturperiode. Nur wer zur Wahl geht, bestimmt mit, wer die Bundesrepublik Deutschland in den nächsten vier Jahren repräsentiert und regiert.

Die Parteien haben in den vergangenen Wochen für ihre Programme geworben und versucht, ihre Standpunkte den Bürgerinnen und Bürgern in Fernsehduellen, über die digitalen Medien und durch Publikationen in den Printmedien näherzubringen, damit Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, eine Grundlage für Ihre Wahlentscheidung haben.

Die politische Stabilität und die Handlungsfähigkeit unseres Landes sind in Zeiten der weltweiten Krisen besonders wichtig, damit auch unsere Kinder und Kindeskinde Perspektiven für eine lebenswerte Zukunft haben werden.

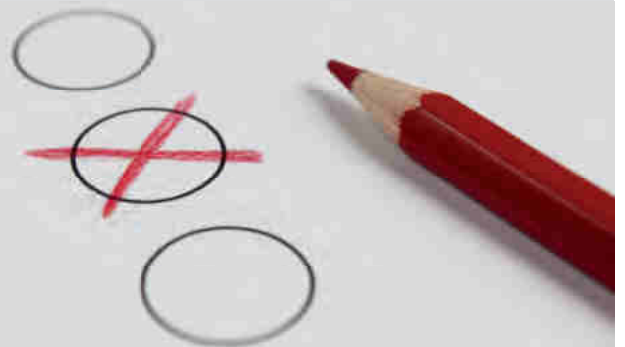
Ich bitte deshalb Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Wahlenthaltung ist keine Alternative. Unsere Demokratie lebt davon, dass wir eine Stimme haben und diese Stimme nutzen. Überlassen Sie unsere parlamentarische Demokratie nicht der Beliebigkeit oder gar dem Verdruss.

In der Hoffnung auf eine hohe Wahlbeteiligung in Gottenheim verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ihr

Christian Riesterer
Bürgermeister





Das Gottenheimer Gewerbegebiet wurde zur Flaniermeile

Das Gottenheimer Gewerbegebiet „Nägelsee“ war am Sonntag, 17. September, eine Festmeile mit Musik, Kinderprogramm, Attraktionen und Aktionen aller Art. Ganz Gottenheim war auf den Beinen und viele Besucher aus der Region hatten die Gottenheimer Gewerbeschau zum Ziel des Sonntagsausflugs gemacht. Betriebe, Vereine und die Gemeindeverwaltung arbeiteten Hand in Hand und kümmerten sich um die Information, Unterhaltung und Bewirtung der Gäste. Die Erwartungen, so das Resümee im Kreise des veranstaltenden Gewerbevereins am Abend, wurden erfüllt – fast übertroffen.



Bürgermeister Christian Riesterer (von links), Finanzministerin Edith Sitzmann, Gabi Rolland MdL, Landrätin Marion Dammann aus Lörrach, Landrätin Dorothea Störr-Ritter und der Gewerbevereinsvorsitzende Frank Braun bei der Eröffnung der Gewerbeschau.





Die Attraktivität des Gewerbestandortes Gottenheim machten bei der Eröffnung der Gewerbeschau am Sonntagmorgen die Finanzministerin des Landes Baden-Württemberg, Edith Sitzmann, sowie Landrätin Störr-Ritter deutlich. Bürgermeister Christian Riesterer dankte insbesondere Frank Braun, Vorsitzender des Gewerbevereins Gottenheim, und seinem Team für den Mut, das Engagement und die Geduld bei der Organisation der dritten Gottenheimer Gewerbeschau, nach 2011 und 2007. Der Dank des Bürgermeisters ging auch an alle Betriebe und an die Vereine, die mit ihrem Angebot die Gewerbeschau zum lohnenden Ausflugsziel machten.

Viel Arbeit und eine Menge Zeit hatten die Gottenheimer Betriebe in die Organisation und die Durchführung der Gewerbeschau investiert. Dem Motto der Schau „...da bewegt sich was.“ wurden die Betriebe am Sonntag mehr als gerecht. Viele Besucher aus der ganzen Region sorgten neben den vielen Aktivitäten der Betriebe für viel Bewegung.

Die Hauptlast der Organisation lag beim Gewerbevereinsvorsitzenden Frank Braun, der die Gewerbeschau am Vormittag im Festzelt eröffnete. Schon bei der Eröffnung fanden sich viele interessierte Besucher ein, und der Besucherstrom riss bis zum Abend nicht ab.

Die Rotoren des Hubschraubers, mit dem Besucher einen Rundflug über Gottenheim wagen konnten, das Badenova-Bähnle, die Freiwillige Feuerwehr mit einer Übung und die Besucher, die das Gewerbegebiet den ganzen Tag erkundeten, sorgten für viel Bewegung.

Ob Handwerksbetrieb oder Industrieunternehmen – alle teilnehmenden Betriebe hatten einiges vorbereitet, um interessierte Besucher für ihr Angebot zu interessieren. Nicht nur ganze Familien, auch viele Jugendliche freuten sich über die Einblicke in weltweit tätige Industrieunternehmen wie AHP Merkle oder SensoPart, wo im Rahmen der Gewerbeschau die neue Produktionshalle eingeweiht wurde, die, so Finanzministerin Edith Sitzmann, für den unternehmerischen Mut von SensoPart Chef Dr. Theodor Wanner und seiner Familie stehe. Bürgermeister Christian Riesterer und Landrätin Störr-Ritter beglückwünschten bei der Eröffnung der neuen Halle ebenfalls die Familie Wanner zur Erweiterung und wünschten dem Unternehmen auf Wachstumskurs weiterhin gute Geschäfte und viel Erfolg.

„Wir haben heute rund 80 Mitarbeiter im Einsatz“, konnte AHP-Chef Christen Merkle berichten, der am Eingang zum Unternehmen Besucher begrüßte. Entlang eines Rundgangs

durch den Betrieb konnten Besucher die Produktionsbereiche des Hydraulikzylinderherstellers kennenlernen – ein i-Tüpfelchen am Ende des Rundgangs war der Auftritt der ukrainischen Volkstanzgruppe „Tschervona Ruta“.

Neben den Betrieben sorgten die Gottenheimer Vereine für das leibliche Wohl der Besucher. Die Traditionskapelle des Musikvereins, der Akkordeonspielring Umkirch-Gottenheim und der Männergesangverein waren für die musikalische Unterhaltung zuständig. Die Winzergenossenschaft Gottenheim und das Weingut Hunn schenkten Sekt und edle Weine aus und im Festzelt gab es „Ochs am Spieß“ mit Beilagen.

Das vielseitige Angebot der 40 teilnehmenden Betriebe bestätigte die lobenden Worte, die bei der Eröffnung der Gewerbeschau von Finanzministerin Edith Sitzmann und Landrätin Dorothea Störr-Ritter für den Gewerbestandort Gottenheim und den Gewerbeverein als Veranstalter zu hören waren. Auch Bürgermeister Christian Riesterer war voll des Lobes und dankte dem Gewerbeverein, den Betrieben und den Gottenheimer Vereinen für ihr Engagement. Die Besucher genossen den sonnigen Tag in Gottenheim und nahmen viele interessante Eindrücke mit.

Die Gottenheimer Ferienbetreuung machte allen Spaß

Die kommunale Ferienbetreuung hat sich in Gottenheim bestens etabliert. In den Sommerferien wurden Gottenheimer Kinder im Kindergarten und Grundschulalter fünf Wochen lang vom Team der Kernzeitbetreuung um „Karen Hunn“ betreut – oder besser unterhalten. Denn die Ferienbetreuung, die vor allem im „Neudorf am Bach“ rund um das ehemalige Stromhäuschen am Rande des Gewerbegebietes stattfindet, machte den Mädchen und Jungen auch dieses Jahr viel Spaß. In den fünf Wochen erlebten die Kinder Ausflüge, gemeinsames Kochen, Wanderungen, Spiel- und Basteltage und vieles andere mehr. Nebenbei wurde – angeleitet von Karen Hunn, Elke Selinger, Sabine Osterheld und Silvia Schulz – wieder fleißig am Neudorf gebaut. Entstanden ist dieses Jahr auf Wunsch der Kinder eine Kirche. Ideen für das nächste Jahr gibt es schon.

Mit einer Kiste Äpfel im Gepäck besuchte Bürgermeister Christian Riesterer in der letzten Ferienwoche die Kinder im „Neudorf am Bach“. Das Gelände rund um das alte Stromhäuschen war im vergangenen Jahr vom Team der kommunalen Ferienbetreuung gemeinsam mit vielen Helfern und den in der Betreuung angemeldeten Kindern zum „Dorf“ umgestaltet worden – mit „Rathaus“, „Gemeindeaal“ und eigener „Küche“ inklusive Kräuterbeet. Jede Woche wurde 2016 ein neuer „Bürgermeister“ oder eine „Bürgermeisterin“ gewählt und die Kinder gaben dem Gelände den Namen „Neudorf am Bach“.

Dieses Jahr bauten die Kinder mit Unterstützung des Kernzeitteams, des Bauhofs und fleißiger Helfer aus dem Dorf eine Kirche mit Turm, Kirchenglocke und Kreuz auf dem Dach. „Die Kinder waren an allen Entscheidungen

beim Bau der Kirche beteiligt“, so Karen Hunn, die nicht nur die Kernzeitbetreuung „Rappelkiste“, sondern auch die Ferienbetreuung der Gemeinde leitet. Von ihrem bewährten Team, dieses Jahr zeitweise von Praktikantinnen unterstützt, wurden während der Sommerferien wieder rund 40 Kinder betreut. „In der ersten Betreuungswoche hatten wir auch Kindergartenkinder dabei. Da war viel organisatorisches Geschick gefragt, um alle Bedürfnisse der unterschiedlichen Altersgruppen unter einen Hut zu bringen“, erinnert sich Karen Hunn. Neben der handwerklichen Arbeit im Neudorf wurden Ausflüge und Wanderungen unternommen. An Regentagen wurde im Kernzeitraum in der Schule gebastelt und gewerkelt. Immer am Freitag wurde gemeinsam mit den Kindern im Neudorf gekocht. An den anderen Tagen gab es in der Schule ein leckeres Mittagessen vom Caterer. Die Ferien-



betreuung ist in den Ferien Montag bis Freitag zwischen 8 und 14 Uhr gewährleistet. Start und Ende jeden Tages ist in der Grundschule, wo von Montag bis Donnerstag auch zu Mittag gegessen wird.

Bürgermeister Christian Riesterer war beeindruckt von der Kirche und

der Entwicklung, die das Neudorf nimmt. Er versprach, die Ideen und Wünsche des Rappelkiste-Teams und der Kinder mit Mitteln der Gemeinde weiterhin zu unterstützen. Besonders werden sanitäre Anlagen und fließendes Wasser, auch hier versprach der Bürgermeister eine baldige Lösung. Auch im nächsten

Jahr wird die Kinderbetreuung in den Sommerferien im Neudorf am Bach stattfinden. Ideen zur Erweiterung des Dorfes gibt es genug. Während Elke Selinger sich einen Marktplatz wünscht, hofft Karen Hunn auf eine Wasserstelle. Und was wünschen sich die Kinder für das Neudorf? „Ein Zug und eine Bäckerei.“





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, **28.09.2017 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

Tagesordnung:

- TOP 1** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 2** Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27.07.2017
- TOP 3** Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung von Ingenieurleistungen zur Erneuerung der Anlagen zur Mess-, Steuer- und Regeltechnik, sowie zur Datenkommunikation und zum Prozessleitsystem der Wasserversorgung Gottenheim sowie über den Abschluss eines entsprechenden Ingenieurvertrags.
- TOP 4** Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung der Außenbereiche des neuen Kindergartens.
- TOP 5** Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Gottenheim zum Zweckverband „Breitband Breisgau-Hochschwarzwald“.
- TOP 6** Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung der Jahresrechnung 2016.
- TOP 7** Zwischenbericht zum Haushalt 2017.
- TOP 8** Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Rechnungsjahr 2016.
- TOP 9** Beratung und Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Rechnungsjahr 2016.
- TOP 10** Zustimmung zur Annahme einer im August 2017 eingegangener Spende.
- TOP 11** Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer neuen Möblierung für den Sitzungssaal des Rathauses.
- TOP 12** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.
- TOP 13** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.
- TOP 14** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer
Bürgermeister

Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das 3. Quartal 2017

Wir erinnern an die Fälligkeit der 3. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren 2017 am **30. September 2017**.

Bitte bezahlen Sie pünktlich. Sie vermeiden damit unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge.

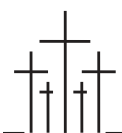
Hinweis: Es werden keine Abschlagsrechnungen mehr erstellt. Die Höhe der Vorauszahlung können Sie der Endabrechnung 2016 vom 04.01.2017 entnehmen.

Rechnungsamt/Gemeindekasse

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde
Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer
für den Anzeigenteil/Druck u. Verlag:
Primo-Verlagsdruck Anton Stähle e.K.,
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf

zur Haus- und Straßensammlung vom 29. Oktober bis 19. November 2017

Für die Anlage und zur Erhaltung deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

„Die Würde des Menschen ist unantastbar“: So steht es in Artikel 1 unseres Grundgesetzes. Das gilt auch

für Menschen nach ihrem Tod. Diese Rechte müssen geschützt werden.

Zuerst fallen die Menschen- und Bürgerrechte; dann fallen die Menschen. Das ist die bittere Lehre aus der Geschichte und leider auch der Gegenwart. Kriegsgräberstätten sind Beweis dafür und zugleich ständige

Mahnung. Das Humanitäre Völkerrecht verpflichtet die Staaten nicht ohne Grund dazu, die Gräber zu erhalten. Es ist nicht nur ein wichtiger Beitrag zum Schutz der Würde der Toten, es ist Aufforderung, es besser zu machen und der Anfänge neuen Unrechts, neuer Gewalt zu wehren!

Fortsetzung Seite 6



Der Volksbund pflegt und erhält über 2,7 Millionen deutsche Kriegsgräber im Ausland. Das ist kaum vorstellbar und vielleicht hilft es die Ungeheuerlichkeit der Kriege an einem Namen festzumachen.

Der Name Müller ist der häufigste Familienname in Deutschland. Das ist auch in der Datenbank des Volksbundes so. 45 165 Mal steht der Name Müller - in unterschiedlicher Schreibweise - in den Dateien. Über 45.000 mal erreichte eine Vermissten- oder Todesmeldung eine verzweifelte Familie Müller.

Das darf nie wieder passieren und daher ist auch die zukunftsorientierte Jugendarbeit des Volksbundes so wichtig.

Über das Jugendreferat in Konstanz wurden Jugendbegegnungen in Weissrussland, Bulgarien, England, der Slowakischen Republik sowie zwei Workcamps in Italien organisiert.

Die Internationale Jugendbegegnung in Ulm führte 30 Jugendliche aus 12 Nationen an die Ruhestätten der Kriegstoten in der Region. Bei Arbeit, Bildung und Begegnung entstanden zahlreiche Freundschaften. Dies ist

vielleicht ein kleiner, aber ein greifbarer Beitrag für ein friedliches Europa.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Bärbel Schäfer
Regierungspräsidentin

Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Vorsitzender des Bezirksverbands
Südbaden-Südwestfalen

DAS RATHAUS INFORMIERT

Geänderter Redaktionsschluss wegen 3. Oktober

„Tag der deutschen Einheit“

Für das Gemeindeblatt, **Ausgabe 40. Kalenderwoche** wird der Redaktionsschluss vorverlegt auf Freitag, 29.09.2017.

Erscheinungstag dieser Ausgabe ist Freitag, 06.10.2017.

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass später eingehende Texte leider nicht mehr berücksichtigt werden können.

Wir bitten um Beachtung.

Verunreinigung von Privatgrundstücken und Gärten durch Hundekot

In letzter Zeit mehren sich die Beschwerden über die Verunreinigung von Privatgrundstücken durch Hundekot.

Die Verunreinigung durch Hundekot ist für die Eigentümer mit Unannehmlichkeiten verbunden und nicht akzeptabel.

Wir bitten deshalb die Hundebesitzer darum, die Hunde an den Leinen zu führen und Verunreinigungen zu vermeiden bzw. zu entfernen.

Gemeindeverwaltung

Wochenmarkt am Rathaus

Immer dienstags von 16:00 bis 19:00 Uhr

Aktuelle Marktbesucher:



Obst und Gemüse der Familie Präg

Apfelparadies Familie Hagios



frische *Backwaren* von der Bäckerei Zängerle

Herzhaftes von der *Metzgerei* Riesterer



leckeres Kaiserstühler *Landeis*

Antipastileckereien

der Firma Pikante



französischer Käse von Anne Jungermann

Fischspezialitäten vom Fischhandel Ehlert



und immer wechselnde Weine des *Weinguts Hess*



und der *Winzergenossenschaft*



Herzlichen Glückwunsch

Herr Bertold Krug feierte am 12. September seinen 75. Geburtstag



Herr Krug freute sich über den Besuch von Bürgermeister Christian Riesterer, der die Glückwünsche und ein Präsent der Gemeinde überbrachte.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

Dienstag 26. September 2017
in der Zeit
von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Christian Riesterer steht Ihnen für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin im Sekretariat bei

Frau Karin Bruder, Tel.: 9811-12.



Bundestagswahl 2017

Zur **Bundestags-Wahl am 24.09.2017** haben die Bürger wieder die Aufgabe eine Regierung für Deutschland zu wählen. Diese Regierung vertritt uns für vier Jahre.

An der Bundestags-Wahl im September möchten auch die meisten Menschen mit Behinderung teilnehmen. Wer dafür Unterstützung braucht, hat ein Recht darauf, sie zu bekommen.

Oft sind die Inhalte und Begriffe zur Wahl nicht leicht zu verstehen.

Viele Begriffe zur Bundestagswahl werden im Internet auf der Seite der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) **in einfacher Sprache** erklärt.

Unter dem link <http://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/249750/einfach-politik-lexikon-in-einfacher-sprache> öffnet sich ein Lexikon. Hier findet man wichtige Informationen zur Wahl. Die Parteien haben unterschiedliche Ziele für die kommenden vier Jahre. Sie stellen diese Ziele in ihren Wahlprogrammen in leichter Sprache vor.

Unter dem Link <http://www.der-paritaetische.de/schwerpunkte/bundestagswahl-2017/wahlhilfe/> findet man die Wahlprogramme der Parteien für die nächste Bundestagswahl 2017.

Eine **assistierte Stimmabgabe**, z.B. mit Hilfe von Stimmzettel-Schablonen für blinde und sehbehinderte Wähler sowie barrierefreie Wahllokale oder wählen mit Assistenz sind nach §57 der BWO möglich. Die assistierte Stimmabgabe sieht vor, dass ein Wähler, der nicht lesen kann, seine Stimme im Wahllokal mit Hilfe einer anderen Person abgeben kann, die er selbst aussucht. Gleiches gilt, wenn ein Wähler aufgrund seiner körperlichen Einschränkung daran gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu werfen.

Der behinderte Wähler muss gegenüber den Wahlhelfern und dem Wahlvorstand im Wahllokal bekannt geben, dass er sich bei der Wahl von einer anderen Person unterstützen lassen will. Die assistierende Person darf bei Bedarf gemeinsam mit dem behinderten Wähler die Wahlkabine aufsuchen. Sie ist zur Geheimhaltung der Wahl verpflichtet.

Die Assistenz durch eine andere Person können Menschen mit Be-

hinderungen auch nutzen, um ihre Stimme per Briefwahl abzugeben. Dazu muss die unterstützende Person durch Versicherung an Eides statt bestätigen, dass sie den Stimmzettel so gekennzeichnet hat, wie es der von ihr unterstützte Wähler bestimmt hat.

Ein **blinder oder sehbehinderter Wähler** kann gemäß § 57 Absatz 4 der BWO mit Hilfe einer Stimmzettel-Schablone eigenständig und geheim wählen. Die Stimmzettel-Schablonen müssen vor dem Wahltag bei den örtlichen Blindenvereinen unter 076136122 angefordert werden. Sie sind kostenlos erhältlich.

Wahlräume sollen nach § 46 Absatz 1 der BWO so ausgewählt und eingerichtet werden, dass **Menschen mit Mobilitätseinschränkungen** die Teilnahme an der Wahl möglichst erleichtert wird. Auskunft über barrierefreie/rollstuhlgerechte Wahllokale erhalten Sie bei ihrer Gemeinde. Falls die in der Wahlbenachrichtigung genannten Wahlräume nicht barrierefrei sind, kann bei der Gemeinde ein Wahlschein beantragt werden, mit dem dann in einem barrierefreien Wahllokal gewählt werden kann. Daneben wäre Briefwahl eine weitere Möglichkeit.

SERVICE RUND UM DIE UHR

Blättern Sie online

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: ☎ Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 ☎ info@primo-stockach.de





FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim

EINLADUNG

Die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim lädt am **Sonntag, den 1. Oktober 2017, ab 10.00 Uhr** die interessierte Öffentlichkeit zu ihrem **Tag der offenen Tür** ein.

Mit Frührschoppen, Kinderspielen, Kinderfahrten, Hüpfburg, Weinbrunnen sowie einer Schauübung stellen wir uns vor und öffnen unsere Tore für die gesamte Einwohnerschaft! Ab 11.00 Uhr Mittagessen:

- Grillbraten mit Pommes/Nudeln
- Über die Grenzen bekannter **Zwiebelkuchen**
- Wurstsalat, Currywurst, Pommes
- Kaffee und Kuchen

Feuerwehrausschuss Gottenheim

Am

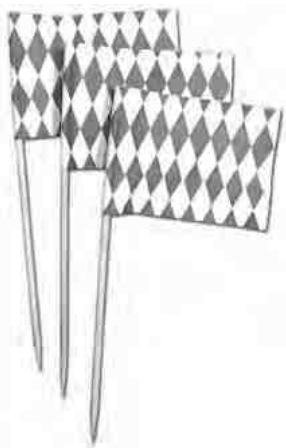
**Montag, 25. September 2017,
19.00 Uhr**

findet eine gemeinsame Probe statt.
Um pünktliches und vollzähliges

Erscheinen wird gebeten.

Clemens Maurer,
Kommandant

Bayrischer Abend



Wann: **Samstag,
30. Sept.
ab 17.00 Uhr**

Wo: **Feuerwehrhaus
Gottenheim**

Was gibt's: **Festbier
Hax'n
Brez'n
Weißwurst
Wurstsalat**



Musi:



Dirndl und Lederhosen erwünscht!!

Es lädt ein:



FREIWILLIGE FEUERWEHR GOTTENHEIM

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10 –
Fax 07665 94768-19 – E-Mail:
[pfarrbuero.gottenheim@
kath-MarGot.de](mailto:pfarrbuero.gottenheim@kath-MarGot.de)

Homepage: www.kath-MarGot.de
Bürozeiten: Dienstag 14-17 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

Freitag, 22.09.2017

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (KI)
19:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (PT)

Samstag, 23.09.2017

13:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Trauung von Carmen Schies und Thomas Schnell (St)

14:30 Uhr **Hugstetten, Martin-Luther-Kirche:** Ökumenische Trauung von Andrea Stengel und Bernd Zwißler mit Taufe von Anna Zwißler

Vorabendmesse zum 25. Sonntag im Jahreskreis:

- Große Caritaskollekte -
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier zum Caritas-Sonntag (PT + Bu)

**Sonntag, 24.09.2017 –****25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

- Große Caritaskollekte -

09:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier zum Jubiläum 100 Jahre kfd (KI), mitgestaltet vom Chöre

10:30 Uhr **Gottenheim,**

St. Stephan: Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst (WGF-Team)

10:30 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Eucharistiefeier zum Caritas-Sonntag (PT + Bu)

14:00 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Rosenkranz

18:00 Uhr **Holzhausen,**

St. Pankratius: Rosenkranz

Montag, 25.09.201719:00 Uhr **Neuershausen,**

St. Vinzentius: Eucharistiefeier (PT)

Dienstag, 26.09.201709:00 Uhr **Umkirch,**

Mariä Himmelfahrt: Andacht

18:00 Uhr **Bötzingen,**

Kapelle St. Alban: Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, Kapelle St. Alban:** Eucharistiefeier (KI)18:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Rosenkranz19:00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier (Ha)19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Rosenkranz für den Frieden in der Welt und in den Anliegen der Seelsorgeeinheit

19:00 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Rosenkranz für den Frieden in der Welt und in den Anliegen der Seelsorgeeinheit

Mittwoch, 27.09.201706:45 Uhr **Bötzingen,**

Haus Inigo: Gebet in Stille

08:30 Uhr **Gottenheim,**

Gemeindehaus: Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim,**

Gemeindehaus: Eucharistiefeier (PT)

19:00 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Eucharistiefeier (KI)

Donnerstag, 28.09.201719:00 Uhr **Buchheim, St. Georg:**

Eucharistiefeier (Ru)

Freitag, 29.09.201708:15 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Schülergottesdienst (KI)

19:00 Uhr **Gottenheim,**

St. Stephan: Eucharistiefeier (PT)

Samstag, 30.09.2017

Vorabendmesse zum 26. Sonntag im Jahreskreis:

18:30 Uhr **Buchheim, St. Georg:**

Eucharistiefeier zum Erntedank (Ha)

18:30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier zum Erntedank (KI)

(KI)

18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Rosenkranzandacht zur Eröffnung des Rosenkranzmonats

Sonntag, 01.10.2017 –**26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**09:00 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier zum Erntedank (Ha)09:00 Uhr **Neuershausen,**

St. Vinzentius: Eucharistiefeier zum Erntedank (PT), anschl. Erntedankhock im Bernhardussaal

10:30 Uhr **Gottenheim,**

St. Stephan: Eucharistiefeier zum Erntedank mit Feier des 200 jährigen Jubiläums des Kirchenchors, anschl. Hock im Pfarrgarten

10:30 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Eucharistiefeier zum Erntedank, anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren (PT)

14:00 Uhr **Hugstetten,**

St. Gallus: Rosenkranz

18:00 Uhr **Holzhausen,**

St. Pankratius: Rosenkranz

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit stehen vor:

Kooperator Dr. Tobias Hack (Ha), Pfarrer Karlheinz Kläger (KI), Pater Thomas Pottemparambil (PG), Pfarrer i.R. Paul Rudigier (Ru), Diakon Reinhard Burs (Bu), Diakon Bernhard König (Kö), Gem.Ref. Hans Baulig (Ba), Gem.Ref. Diana Buhl (Bl), Gem. Ref. Annette Woschek-Ham (Wo)

Zusammen sind wir Heimat – Jahreskampagne des Caritasverbandes 2017

Heimat – ein vielschichtiger und auch ambivalenter Begriff. Werden wir danach gefragt, was für uns „Heimat“ ist, dann tun wir uns oft schwer, diesen Begriff genau zu definieren und zu benennen. Denn Heimat ist für jeden etwas anderes; es ist ein sehr persönliches und individuelles Gefühl bzw. Erleben. Heimat bleibt auch nie gleich, unsere Vorstellungen und Erwartungen an die Heimat ändern sich, je nach unseren Erfahrungen und Erlebnisse, die wir in unserem Leben gemacht haben. Oft ist der Begriff Heimat auch mit Sehnsüchten und Erwartungen verbunden. Menschen, die auf Grund von Krieg oder Katastrophen ihre Heimat verlassen mussten, haben sehr wahrscheinlich eine andere Vorstellung von Heimat, wie vielleicht Menschen, die das ganze Leben an einem Ort verbracht haben. Und doch gibt es auch Gemeinsamkeiten: Familie und Freude sind für viele Menschen Heimat, bestimmte Orte der Kindheit oder die Erfahrung: „Hier kann ich sein, hier sind Men-

schen, die es gut mit mir meinen.“ Für mache ist auch die Pfarrgemeinde oder die Kirche Heimat.

Heimat – für viele ein wichtiger und ein lebensspendender Ort. Heimat ist zudem ein Ort, an dem wir gemeinsam mit anderen zusammenleben. Und gemeinsam und zusammen können und sollen wir unsere Heimat gestalten. Damit sie zur Heimat für viele (für alle) wird.

In den Gottesdienst am 23.09. in Bötzingen und am 24.09. in Hugstetten wollen wir das Jahresthema des Caritasverbandes „Zusammen sind wir Heimat“ aufgreifen, zur Sprache bringen und zum Nachdenken anregen: „Was ist für Sie Heimat?“ – „Wo sind Sie Zuhause?“ – „Wo befindet sich ihre Heimat?“

Der Caritasverband möchte den Menschen helfen und sie dabei unterstützen, hier bei uns und in unserer Gesellschaft Heimat zu finden: den Flüchtlinge und Migranten, aber auch die Menschen, die am Rande unserer Gesellschaft stehen: Obdachlose, Langzeitarbeitslose, kranke, alte und einsame Menschen. Mit der Kollekte in den Gottesdiensten und mit der Caritassammlung unterstützen wir diese Arbeit vor Ort und im ganzen Erzbistum.

Anregungen, Nachdenkliches, Informationen und Hintergründe sowie Videos und vieles mehr zur Jahreskampagne des Caritasverbandes finden Sie im Internet unter:

<https://www.zusammen-heimat.de/>.

Für den Caritassausschuss der Seelsorgeeinheit:

Norbert Baum

FÜR FRAUEN

Im Jubiläumsjahr 2017 steht der Reformator Martin Luther im Rampenlicht – doch „hinter jedem großen Mann steht eine starke Frau“.

Am **Montag, den 25.09.2017, um 20.00 Uhr** sind alle interessierten Frauen in den Pfarrschopf **Bötzingen** (Hauptstr. 74), eingeladen **Katharina von Bora**, Martin Luthers Frau kennenzulernen – eine Frau, die vor 500 Jahren ihr Leben selbst in die Hand genommen hat. Als Kind schon ins Kloster gegeben, wurde sie Nonne und verließ nach der Lektüre von Luthers Schriften den Orden. Ein Film zeichnet ihren Weg an die Seite Martin Luthers und ihr Wirken als „Unternehmerin“ nach.

Auf Ihr/Euer Kommen freuen sich *Mechthild Rühle und Cornelia Reisch (Dekanatsfrauenseelsorge)*



GABEN FÜR DEN ERNTE-DANKALTAR

Am Sonntag, 01.10.2017, 10:30 Uhr feiern wir im Gottesdienst in unserer Gemeinde neben dem 200-jährigen Kirchenchorjubiläum auch das Erntedankfest. Dazu wollen wir wieder Früchte der Felder und Gärten zum Dank und zur Segnung zum Altar bringen und bitten deshalb um Spenden für den Erntedankaltar.

Bringen Sie bitte Ihr Gemüse, Obst etc. am Samstagvormittag bis 12:00 Uhr in den Glockenturm der Kirche. Die gesegneten Früchte werden der Freiburger Tafel zur Verfügung gestellt. Im Voraus ein herzliches „Vergelt's Gott“ für Ihre Spende.

Sprechzeiten:

Pfarrer und Leiter der SE Karlheinz Kläger im Pfarrbüro March-Hugstetten, Engalgasse 25
Ansprechperson für Holzhausen und Umkirch

nach Vereinbarung
 Telefon 07665/1728 –
 Telefax 07665 400528 – E-Mail:
pfarrer.klaeger@kath-MarGot.de

Kooperator Dr. Tobias Hack

nach Vereinbarung
 Tel. 07665/9345750 - E-mail tobias.hack@kath-MarGot.de

Pater Dr. Thomas Potttempambil im Pfarrbüro Gottenheim, Kirchstraße 10

Ansprechperson für Gottenheim und Neuershausen
 nach Vereinbarung
 Telefon 07665/94768-11 –
 Telefax 07665 94768-25 –
 E-Mail:
pater.thomas@kath-MarGot.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

Ansprechperson für Bötzingen und Eichstetten
 nach Vereinbarung
 Telefon 07665/938278 -
 E-Mail: hans.baulig@kath-MarGot.de

Gemeindereferentin Diana Buhl im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

Ansprechperson für Holzhausen und Umkirch
 nach Vereinbarung
 Tel. 07665/9329607 –
 E-mail diana.buhl@kath-MarGot.de
Gemeindereferent Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engalgasse 25

Ansprechperson für Buchheim und Hugstetten

nach Vereinbarung
 Telefon 07665/934731 -
 E-Mail: annette.woschek-ham@kath-MarGot.de

Diakon Reinhard Burs

nach Vereinbarung
 Telefon 07665/3788 – E-Mail:
reinhard.burs@kath-MarGot.de

Diakon Bernhard König

nach Vereinbarung
 Telefon 07665/3746

Evangelische Kirche

Pfarrerin Laura Artes , Pfarrhaus
 Tel.: 07663-9126894

Evangelisches Pfarramt,
 Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen
 Tel. Pfarramt 07663/1238
 FAX 07663/99728



E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag:
 durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr
 Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Am Dienstag den 26.09.2017 bleibt das Pfarrbüro wegen einer Fortbildung geschlossen.

Sonntag, 15. Sonntag nach Trinitatis 24.09.2017

09:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Laura Artes .
 09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche.

Der Wochenspruch für diese Woche steht im 1. Petrus 5,7
Alle eure Sorgen werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

Montag 25.09.2017

20:00 Uhr Kirchenchor Probe

Dienstag, 26.09.2017

20:00 Uhr Sitzung
 Kirchengemeinderat
 20:00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 27.09.2017

09:30 Uhr Spielgruppe
 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 28.09.2017

17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschlar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

Freitag, 29.09.2017

19:00 Uhr Jugendgruppe

ÖKUMENISCHES EINTOPFESSEN

Am Sonntag, den 08. Oktober 2017, führen wir am Erntedankfest das Ökumenische Eintopfessen in der Festhalle durch und laden Sie jetzt schon dazu ein. Für den Gemüseeintopf bitten wir wieder um die Spenden entsprechender Zutaten. Die Gemüsespender werden gebeten, die Zutaten ab Freitag, dem 6. Oktober in den Hof bei der Metzgerei Zimmerlin abzustellen.

Das Gemüse wird am Samstag, den 07.10.2017 ab 14.00 Uhr im Hof der Metzgerei Zimmerlin geputzt. Ab 16:00 Uhr schmücken wir gemeinsam die Festhalle.

Wir freuen uns über viele helfende Hände!

Vorankündigung

An alle kreativen und auch nicht kreativen Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren.

Am Montag in den Herbstferien wollen wir zwischen 10.00- und 14.30 Uhr

eine richtige Kreativschlacht machen.

Mit den Umkirchern/Marchern und den Mundingern wollen wir gemeinsam,

aber dennoch jeder für sich verschiedene Kunstwerke gestalten, die aus unterschiedlichen Materialien bestehen.

Du darfst entscheiden, wie du was gestalten willst und wir geben dir Hilfestellung.

Die Kunstwerke stellen wir in der jeweiligen Kirche aus und danach kannst du sie mit nach Hause nehmen.

Interesse?

Dann merke dir den 30.Oktober vor.

Weitere Infos folgen!

Mach mit!

Wir freuen uns!

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Musikschule im Breisgau

**Body Percussion Workshop...
Der Körper als Musikinstrument!
Mit Spass und Freude entwickeln
und erweitern des natürlichen
Rhythmusgefühls...
Neues Angebot der Musikschule
im Breisgau!**

Es wird geschnippt, gestampft, geklatscht, gepatscht, geschmalzt, geklopft...

und nicht zuletzt gelacht!

Keinerlei Vorkenntnisse nötig, alle Teilnehmenden stellen mit ihrem Körper ihr eigenes Instrument, in lockere und bequeme Bekleidung verpackt, zur Verfügung.

Die Musikschule bietet zwei Workshops an:

Workshop 1 am Wochenende vom 14. und 15. Oktober 2017 (2 Tage)

- Samstag von 11 bis 13:30 Uhr und Sonntag von 15 bis 17:30 Uhr
- Anmeldeschluss: Montag, 4. Oktober 2017

Workshop 2 in den Herbstferien, vom 2. bis 5. November 2017 (4 Tage)

- Donnerstag, Freitag, Samstag von 11 bis 13:30 und Sonntag von 15 bis 17:30 Uhr
- Eine gemeinsame Performance wird am Ende des Workshops allen interessierten Eltern, Verwandten und Freunden gezeigt
- Anmeldeschluss: Montag, 17. Oktober 2017

Die Workshops sind für Jugendlichen ab 11 Jahre, 4 bis 10 TeilnehmerInnen pro Workshop und finden im Dachgeschoß der Musikschule im Breisgau, Vörstettenstr. 3 in 79194 Gundelfingen statt. Sie werden von Frau Joanne Calmel geleitet.

Joanne Calmel ist Sängerin und Gesanglehrerin an der Musikschule im Breisgau in Gundelfingen. Hier unterrichtet sie Gesang in den unterschiedlichen Stilrichtungen (Rock, Pop, Chanson, Klassik, usw.). Sie hat einen Master in Operngesang und studierte anschließend ebenfalls an der Musikhochschule Freiburg Rhythmik.

Gebühren:

Body Percussion Workshop 1 : € 30.-
Body Percussion Workshop 2: € 60.-
Body Percussion Workshop 1+2: € 85.-

Nach Anmeldung wird Ihnen eine Rechnung zugesandt.

Haben Sie noch Fragen, dann rufen Sie uns gerne an!

Kontakt:

Musikschule im Breisgau
Geschäftsstelle - Vörstetter Str. 3 -
79194 Gundelfingen
eMail: info@musikschule-breisgau.de
Homepage: www.musikschule-breisgau.de
Tel: 0761 589891

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

**Cornelia Jaeger, Rathaus,
Allmendweg 5, 79268 Bötzingen**

Tel.: 07663/931020

Fax: 07663/93107720

E-Mail:

cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Bötzingen:

**608.060 Französisch im Gemein-
dekindergarten Pustebume für
Schulanfängerkinder**

Montag, 25.09.2017

**404.020 Deutsch als Fremdsprache
A 2**

mit guten Vorkenntnissen

Dienstag, 26.09.2017, 10.30 Uhr,
dienstags/donnerstags, 30 x, Grund-
schule, EG. Raum GE 3

**404.030 Deutsch als Fremdsprache
B 1/B 2**

Mittelstufe Konversation

Dienstag, 26.09.2017, 9.00 - 10.30
Uhr, 15 x, Grundschule, EG. Raum
GE 3

Eichstetten:

**408.040 Französisch mit geringen
Vorkenntnissen A 1/A 2**

Montag, 25.09.2017, 19.30 - 21.00
Uhr, 15 x, Schule, UG, ehem. Werk-
raum

**408.060 Französisch Konversation
B 1**

Montag, 25.09.2017, 18.00 - 19.30
Uhr, 15 x, Schule, UG, ehem. Werk-
raum

beim Kursleiter:

300.390 Lebendige Trauer

Montag, 25.09.2017, 19.00 - 21.00
Uhr, 1 x, Flor G. Schmidt, Höhweg
5a, 79104 Freiburg i. Br.

Outdoor:

**300.280 Kanutour für Einsteiger/-
innen**

**Altrhein Bad Bellingen bis Griß-
heim**

**300.290 Kentersichere Raftingtour
mit leichtem Wildwasser ab Istein**

Samstag, 30.09.2017

**Am Montag, 02.10.2017 und Diens-
tag, 03.10.2017 (Feiertag)**

**finden keine Kurse und Seminare
statt!**

**Das VBW-Büro ist von Mittwoch,
27.09.2017 bis einschl. Donners-
tag, 05.10.2017 nicht besetzt!**

DIE VEREINE INFORMIEREN

Cäcilienverein

200 Jahre Kirchenchor St. Stephan

Der Kirchenchor St. Stephan feiert am 01.10. sein 200 jähriges Jubiläum, das wir mit einem Festgottesdienst in unserer Stephanskirche um 10.30

Uhr beginnen werden. Der K-Chor wird mit Unterstützung der K-Chöre aus Umkirch und Feldkirch sowie vier Musikerinnen des hiesigen Musikvereins die Missa Brevis in B von Christopher Tambling zu Gehör bringen.

Wir freuen uns alle auf dieses großartige Ereignis. Nach dem Gottesdienst

werden wir die Gottesdienstbesucher zu einem Empfang auf den Kirchplatz sowie in den Pfarrhof einladen. Bei Canapees, Sekt, Wein und alkoholfreien Getränken wollen wir den Tag ausklingen lassen unter dem Motto von C.Frey (ehemals Pfarrer in Gottenheim) „das ist der Tag den der



Herr gemacht, lasset uns frohlocken und uns freuen an ihm". Zum geselligen Beisammensein wird der MGV Liederkrans Gottenheim mit seinem nachmittäglichen Auftritt beitragen.

Wir, die Sängerinnen und Sänger des Chores sowie die Vorstandschaft freuen uns auf einen schönen Festtag, den wir mit Ihnen liebe Gäste, gemeinsam verbringen wollen.

Fritz Hermann
Vorstand

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Die Kirchliche Sozialstation lädt Sie herzlich ein zu einer Informationsveranstaltung

„Meister des Alltags“

**Zeigt her eure Füße – Tipps,
damit es Ihren Füßen gut geht!**

Unsere Füße tragen uns durch unser ganzes Leben. Wir schenken Ihnen heute unsere Aufmerksamkeit. Sie erhalten hilfreiche Tipps, wie Sie vorbeugen können und was es bei vorliegenden Erkrankungen wie z.B. Diabetes zu beachten gilt. Sie erlernen einfache Massageübungen für zwischendurch.

Referentin: Waltraud Knupfer,
Termin: Donnerstag, den 5.10. 2017
von 14.30 – 16.30 Uhr

Ort: Ambulantes Hilfezentrum
Umkirch,
Tagespflege, Hauptstraße 22,
79224 Umkirch

Die Teilnahme ist kostenfrei
Um Anmeldung wird gebeten!
Kirchliche Sozialstation
07663 – 8969200



Klang Chaode Gottenheim

Die Guggemusik Klang-Chaode Gottenheim e.V. lädt zum Café-Treff ein



Sie einer der Gewinner, wenn unser vereinsinterner Showmaster die Bingo-Trommel rührt

Hierzuladen wir alle Bürgerinnen und Bürger, Stammgäste der Bürgerscheune, alle Interessierten sowie Mitglieder und Gönner des Vereins recht herzlich ein. Die Klang-Chaode freuen sich auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag.

Am Tag der deutschen Einheit, Dienstag 3. Oktober, laden die Klang-Chaode von 15 Uhr bis 17 Uhr zum Café-Treff in die Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaus Hof ein. Die Klang-Chaode bewirten mit leckeren selbst gebackenen Kuchen und Torten zum Kaffee, kühlen Getränken sowie Wein, Bier und Sekt.

Neben dem gemütlichen Austausch unter Freunden, Nachbarn und Bekannten, startet um 15.30 Uhr unsere „Bingo-Time“. Seien



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

| | |
|---------------------------|------|
| Herren | |
| SVG I - SF Winden I | 1:0 |
| SVG II - SF Winden II | 0:0 |
| Frauen | |
| FC Hochrhein I - SVG I | 1:1 |
| Junioren | |
| SVG B - SG Buggingen | 0:7 |
| SVG C - VfR Pfaffenweiler | 0:16 |

Spielübersicht

| | |
|---|--|
| Freitag, 22.09.2017 | |
| Junioren | |
| 18.30 Uhr SC Holzhausen D - SV Gottenheim D | |
| Sonntag, 24.09.2017 | |
| Junioren | |
| 13.00 Uhr SV Kenzingen D - SVG D | |
| 16.30 Uhr FC Wolfenweiler B - SVG B | |
| Frauen | |

13.00 Uhr SVG I - SG Wittlingen I
15.30 Uhr SVG II - SG Oberried
Herren

13.00 Uhr SV Mundingen II - SVG II
15.00 Uhr SV Mundingen I - SVG I

Pilates

Ab dem 18.9.2017 starten wieder neue **FASZIO®-Pilateskurse**, auch für Nichtmitglieder, in der Sporthalle Gottenheim:

14 x montags 8.30 – 9.30 Uhr
14 x montags 20.30 – 21.30 Uhr
12 x dienstags 18.45 – 19.45 Uhr
12 x dienstags 20 – 21 Uhr
14 x donnerstags 18 – 19 Uhr
Kosten: 12 x für 72 € / 14 x für 84 €

Info & Anmeldung:

Nathalie Blüm: 07665 7 91 25 16
nablum@web.de

BÜRGERPROJEKTE



BE Gruppe BürgerScheune

Guggemusik „Klang-Chaode Gottenheim“ bewirbt in der Gottenheimer Bürgerscheune

Am Dienstag, 3. Oktober, 15 Uhr bis 17 Uhr, bewirbt die Guggemusik „Klang-Chaode Gottenheim“ in der

Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaus Hof. Da am 1. Oktober das Jubiläum des Kirchenchores gefeiert wird und zusätzlich der Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim beim Gerätehaus stattfindet, wurde der Café-Treff vom Sonntag auf den Feiertag verlegt. Beim Café-Treff am 3. Oktober gibt es wieder

leckere Kuchen und Torten sowie Getränke und die Guggemusiker sorgen für eine gemütliche Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt. In lockerer Runde ist Gelegenheit zum Austausch, auch über die Aktivitäten der Guggemusik. Die „Klang-Chaode“ freut sich auf viele Gäste.



Die Akrobatik-Clowns ALEX und Joschi kommen nach Gottenheim

Die beiden Akrobatik-Komiker ALEX & Joschi sind am Samstag, 14. Oktober, 15.30 Uhr, auf Einladung der Gruppe „Cooltur“ in der Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaushof zu Gast. Die beiden Akrobatik-Clowns bringen ein Programm für die ganze Familie mit - voller Lachen und Fröhlichkeit. Die Gegensätze von groß und klein, eingebildet und naiv, elegant und tollpatschig werden durch ALEX & Joschi verkörpert, die in rasch vorgeführten Szenen und Kunststücken immer wieder für komische Momente und so zu schallendem Gelächter führen. Kinder (ab dem Kindergartenalter), Jugendliche und Erwachsene – eben die ganze Familie - sind zu diesem Nachmittag mit Akrobatik, Jonglage, Artistik, Phantasie und magischen Momenten in der Bürgerscheune herzlich eingeladen.



Karten für die Vorstellung von ALEX & Joschi kosten vier Euro und sind bei Zehngrad erhältlich, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com. Karten gibt es auch an der Tageskasse.

Das Stuttgarter Tourneetheater und das Duo „Carpe Diem“ sind im Herbst in der Bürger

Restlos ausverkauft war am Donnerstag die Vorstellung von Martin Herrmann, der sein Programm „Keine Frau sucht Bauer“ mit nach Gottenheim brachte. Zu Recht: Wer eine Karte ergattert hatte und am Donnerstagabend dabei war, erlebte ein rasantes Programm, das es in sich hatte.

Im Kulturprogramm der BE-Gruppe BürgerScheune sind dieses Jahr noch zwei Veranstaltungen in der Bürgerscheune im Rathaushof zu sehen. Für beide Veranstaltungen gibt es noch ausreichend Eintrittskarten im Vorverkauf. Mit einem beschwingten Theaterstück und interessant präsentierter klassischer Musik sind im Oktober und November außergewöhnliche Programme in der Scheune zu erleben. Das Tourneetheater Stuttgart ist am Donnerstag, 19. Oktober, 20 Uhr mit dem unterhaltsamen Stück „Achterbahn“ in der Bürgerscheune zu Gast. Die Zuschauer können sich an diesem Abend über rasanten Wortwitz, tausend Pointen und brüllende Komik freuen. Die „geniale Komödie“ des französischen Starautors Eric Assous, die 2004 mit Alain Delon in Paris uraufgeführt wurde, ist aufregend wie eine Achterbahn. Am Ende ist nichts so, wie es am Anfang den Anschein hat. Diese Komödie hat alles, was französische Komödien so einzigartig macht: Sie zeichnet sich durch einen unerwarteten, raffinierten Handlungsaufbau, einen brillanten Stil und ausgefeilten Wortwitz aus. Viele überraschende Wendungen halten den Zuschauer bis zum Ende des Theaterabends in Atem und bis zum Schluss bei bester Laune.

Das Duo „Carpe Diem“ verspricht am Donnerstag, 16. November, 20 Uhr, in der Bürgerscheune ein Salonkonzert das „Hohe Kunst und leichte Muse“

verbindet. Barbara Lechner an der Konzertgitarre und Verena Wittmann an der Violine und Viola setzen neben ihren Instrumenten auch ihr vokales Können ein und bieten dem Hörer damit klangliche Fülle und viel Abwechslung. Das große Repertoire der professionellen Musikerinnen reicht von Bach bis Bartòk, von Tango bis Swing und vom Irish Traditional bis zu Zigeunerweisen und Operettenmelodien. Die individuelle und persönliche Präsentation machen die Konzerte des Duos zu einem besonderen Genuss. Kurzweilige Moderationen und ausgewählte Gedichte runden den musikalischen Vortrag ab. Das Duo bietet den Gästen der Bürgerscheune ein erfrischendes Kammerkonzert - so virtuos und unterhaltsam wie kunstvoll und charmant.

Karten für alle Veranstaltungen in der Reihe „Kultur in der Scheune“ sind im Vorverkauf bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com zu haben. Für Jugendliche sind verbilligte Karten erhältlich. Restkarten für Kurzentschlossene gibt es falls vorhanden an der Abendkasse.

BE Gruppe Gottenheims Kinder

Kinderkleidermarkt am Samstag in der Turnhalle

Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ veranstaltet am Samstag, 23. September, 11 Uhr bis 14 Uhr, ihren Kinderkleidermarkt für die Herbstsaison in der Schulturnhalle in Gottenheim. Die Bürgergruppe bietet an gut sortierten Tischen Kinderkleidung aller Größen sowie Schuhe an. Spielsachen werden bei gutem Wetter von den Kindern vor der Halle verkauft. Die BE-Gruppe freut sich auf viele Käuferinnen und Käufer. Der Erlös des Kinderkleidermarktes wird wieder für Projekte für Kinder und Jugendliche in Gottenheim verwendet.

SERVICE RUND UM DIE UHR

Blättern Sie online

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de abrufen und durchblättern.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: ☎ Tel. 07771/9317-11 ☎ info@primo-stockach.de





AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Gemeinde Bötzingen

Die Gemeinde Bötzingen (ca. 5.400 Einwohner) liegt am südöstlichen Rand des Kaiserstuhls im südbadischen Dreieck der Städte Freiburg, Emmendingen und Breisach. Mit hohem Freizeitwert verfügt Bötzingen über eine attraktive Infrastruktur mit optimaler Bahn- und Straßenanbindung. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist die Stelle eines/einer

Mitarbeiters/Mitarbeiterin für das Bürgerbüro

in Vollzeit neu zu besetzen.

Zu Ihren wesentlichen Aufgaben gehören:

- Einwohnermeldewesen
- Pass- und Ausweisangelegenheiten
- Erteilung allgemeiner Auskünfte und Beratung der Bürger

Eine genaue Abgrenzung und weitere Zuordnung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder die Staatsprüfung für den mittleren Verwaltungsdienst
- Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement
- Belastbarkeit, ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Teamfähigkeit
- Fähigkeit sich auf Publikumsverkehr mit wechselnden Schwierigkeiten einzustellen

Wir bieten Ihnen eine tarifliche Anstellung nach TVöD bzw. eine entsprechende Besoldung im Beamtenverhältnis. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **20.10.2017** an die **Gemeinde Bötzingen, Allmendweg 5, 79268 Bötzingen**. Bei Fragen steht Ihnen Herr Jenne (Tel.: 07663/9310-14) gerne zur Verfügung.

DRK bittet um eine Blutspende

Die nächste Möglichkeit dazu ist bei der Blutspendeaktion am Dienstag, dem 26.09.2017 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr Turn- und Festhalle, Franz-Heitzler-Weg 4 79224 UMKIRCH
Jede einzelne Blutspende hilft, die lebens

Goldener Herbst auf dem Gutshof

Unter dem Motto „Goldener Herbst auf dem Gutshof“ stehen am Samstag, 23. September, von 10 bis 14 Uhr im Umkircher Dorfzentrum der Herbst und seine kulinarischen Genüsse im Mittelpunkt. Bereits um 7.30 Uhr beginnt der reguläre Bauernmarkt auf dem Gutshofplatz, der an diesem Samstag durch weitere Marktstände bereichert wird. Neben frischem Obst, Gemüse und Honig finden die Besucher eine breite Auswahl an Likör und Edelbränden, französischen Wurst- und Käsespezialitäten sowie Wildbret und Wurstspezialitäten von Mitgliedern der Jägereivereinigung Freiburg. Liebevoll angefertigte, praktische Utensilien, Genähtes und Gestricktes bekommt man auf dem Herbstmarkt ebenso wie Schmuck und Kräuterprodukte aus dem Schwarzwald. Mit einem Infostand werden die Gemeindeglieder Umkirch und der RVF vertreten sein. Erstmals wird auch ein Korbflechter sein Handwerk zeigen, und beim Messerschleifer kann man seine Schneidewerkzeuge schärfen lassen. Die jüngsten Besucher sind eingeladen, sich am Basteltisch kreativ zu betätigen. Für musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Umkirch. Gegen Hunger und Durst werden Umkircher Marktwurst, Kartoffelpuffer mit Apfelmus und Neuer Süßer vom Musikverein angeboten. Bei starkem Regen findet nur der reguläre Bauernmarkt statt.

Kunstverein March

In unserer Herbst-Ausstellung 2017 zeigen wir Graphik und Objekte von

Masanobu Mitsuyasu, Gabriela Morschett und Reinhard Wiedemer

Zur Eröffnung der Ausstellung laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein. Die Künstler sind anwesend. Die Einführung hält Nikolaus Cybinski (Lörrach).

Termin: Freitag, 22. September 2017, 19.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus March, Sportplatzstraße 14, March-Buchheim
Öffnungszeiten: samstags 16–18 Uhr, sonntags 11–17 Uhr (bis 15. 10. 2017)
Eintritt: frei

Großer Museums - Flohmarkt am 01.10.2017

Der Verein „Heimatmuseum Ihringen e. V.“ veranstaltet am Sonntag, 1. Oktober ab 11 Uhr auf dem Rathausplatz wieder einen Flohmarkt, dessen Erlös der Vereinskasse zugute kommt.

Angeboten werden Gegenstände von alt bis neu aus dem Lagerbestand des Museums, vor allem aber aus Räumaktionen und Haushaltsauflösungen. Von landwirtschaftlichen Gerätschaften, Werkzeugen, Haushaltsgeschirr, Gläser, Dekoartikel, Spielsachen und Bücher ist die Auswahl groß.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Das Museum ist natürlich geöffnet und lädt zum Besuch ein.

Geeignete Flohmarktartikel können uns gerne angeboten werden, Tel. 07668-5763.

Kommen Sie zum stöbern vorbei und bringen Sie Bekannte und Freunde mit.

Auf Ihren Besuch freuen sich Vorstand und Mitarbeiter des Vereins

Kinderkleidermarkt March

Am Sa. 07.10.2017 von 12-15 Uhr in der Festhalle March-Hugstetten (bei der Grundschule Hugstetten)

Anmeldung ab sofort unter kinderkleidermarkt-handball-march@gmx.de

Tisch 11 Euro, mit Kuchen 6 Euro
Kinder können mit einem Unkostenbeitrag von 3 Euro auf einer selbst mitzubringenden Wolldecke Spielzeug verkaufen.

Eine Anmeldung für das Kind ist erforderlich!

Auf Anmeldungen freuen sich der Handball Förderverein

KINDERSACHENMARKT UND KINDERFLOHMARKT IN WALTERSHOFEN

Am Samstag, den 23. September 2017 findet der bei Groß und Klein beliebte Waltershofer Kindersachenmarkt statt. Von 14.00 bis 16.00 Uhr können in der Steinriedhalle bei Kaffee und Kuchen gut erhaltene Kinderkleider, Spielsachen und viele an-



dere Dinge für Kinder in reicher Auswahl günstig erworben werden. Vor der Halle werden Kinder ihre Spielsachen anpreisen.

Der Erlös wird - wie seit Jahren - wieder in ein bürgerschaftliches Projekt in Waltershofen fließen. (Anmeldemöglichkeit und Infos unter Tel. 07665/9344879 oder 6160).

Offene Ateliers 2017 Vogtsburg im Kaiserstuhl

30. September und 1. Oktober 2017
jeweils 11 bis 18 Uhr

Vernissage:

29. September, um 19 Uhr, im „Klösterle“, Bahnhofstr. 1, Oberrotweil
KünstlerInnen: Jan Douma, Claudia Berghammer, Jutta Bleicher, Maria-Luise Bodirsky, Angélique Eckstein, Bettina Eichin, Andreas Färber, Gisela Findel-Tölke, Katalin Jung, Axel Killian, Ralf Killian, Gisela Kribale, Frank Lennig, Michael Krug, Karl Maresch, Jacques Millet, Simone Rosenow, Peter VolzEintritt frei!Foto: © Veranstal-

terAußerdem im Anhang: QR-Code für die Website (www.offene-ateliers-vogtsburg.de/)

Wir brauchen dich – der TSV March sucht Verstärkung!

In den Jugendmannschaften unsere Handballabteilung suchen wir nach neuen Spieler/innen!

E-Jugend I: Jahrgang 2007

Trainingszeit: Mittwochs
17.00 Uhr – 18.30 Uhr

E-Jugend II: Jahrgang 2008

Trainingszeit: Mittwochs
15.30 Uhr – 17.00 Uhr

Minis: Jahrgang 2009/2010

Trainingszeit: Donnerstags
16.30 Uhr – 17.30 Uhr

Minis II: Jahrgang 2011/2012

Trainingszeit: Donnerstags
15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Minis weiblich: Jahrgang 2009-2012

Trainingszeit: Donnerstags
15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Minis III: Jahrgang 2013
Trainingszeit: Donnerstags
15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Du interessierst dich für Handball oder hast einfach nur Spaß an Ballspielen und Bewegung? Teamsport ist voll dein Ding? Du hast Lust, Teil unserer Handballfamilie zu werden und vielleicht auch neue Freunde kennen zu lernen? Dann komm doch mal im Training vorbei!

Auch für unsere anderen Mannschaften suchen wir jederzeit nach Unterstützung durch neue Spieler/innen. Bei Interesse einfach zu Trainingszeiten in der Sporthalle Buchheim (Sportplatzstraße 9) vorbeikommen oder vorher Anfragen bei **Julia Franke (Jugendleitung) unter Tel. 0152-56327121** bzw. allgemein unter **abteilungsleitung@tsv-march.de**.

Wir würden uns sehr freuen, bald neue Spieler/innen bei uns willkommen zu heißen!

Die Handballabteilung des TSV March

SONSTIGE INFORMATIONEN

Mit Freunden zusammen kochen –

Workshop für Jugendliche (im Alter von 12 bis 15 Jahren) beim Forum ernähren, bewegen, bilden

Keine Lust auf Spaghetti & Co? Wie wäre es mit selbergemachten Burger, Pizza oder einem kleinen Menü mit leckeren Getränken? Jugendliche und ihre Freunde (im Alter von 12 bis 15 Jahren) lernen bei diesem Workshop des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald alles über die Zubereitung verschiedener Gerichte. Anschließend verkosten sie das gemeinsame Essen an einem schön gedeckten Tisch.

Die Termine für den Workshop in der Schulungsküche des Forums am Europaplatz 1 in Breisach sind am Samstag, 7. Oktober, sowie am Samstag, 9. Dezember, jeweils von 10:00 - 13:00 Uhr. Referentin ist die hauswirtschaftliche Betriebsleiterin Regina Steinebrunner. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro. Teilnehmer sollen eine Schürze, ein Geschirrtuch, ein kleines Gästehand-

tuch, ggf. ein Haarband und einen Behälter für Reste mitbringen. Anmeldungen sind bis Dienstag vor dem jeweiligen Termin telefonisch unter 0761 2187-9580 oder unter www.forum-ebb.de möglich.

Mein Genießersnack – Zwischen Kochtopf und Kamera

leckeres und originelles Essen muss nicht viel Zeit in Anspruch nehmen und kann durchaus auch mal auf die Hand und als Snack genossen werden. Bei diesem Workshop des Forums ernähren, bewegen, bilden des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald in Breisach lernen die Teilnehmer die unkomplizierte und einfache Zubereitung von Genießersnacks mit der Geschmacksvielfalt und Kreativität regionaler Rezepte kennen. Nach der Zubereitung und vor dem Essen werden dann noch stimmungsvolle und appetitanregende Fotos der Speisen gemacht.

Die Termine für den Workshop in der Schulungsküche des Forums am Europaplatz 1 in Breisach sind am Mittwoch, 25. Oktober, sowie

am Mittwoch, 22. November, jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr. Referentin ist die hauswirtschaftliche Betriebsleiterin Regina Steinebrunner. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Teilnehmer sollen eine Schürze, ein Geschirrtuch, ein kleines Gästehandtuch, ggf. ein Haarband und einen Behälter für Reste mitbringen. Anmeldungen sind bis Freitag vor dem jeweiligen Termin telefonisch unter 0761 2187-9580 oder unter www.forum-ebb.de möglich.

WAS NUN



HERR KOMMISSAR?

Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei

zum Thema „Wohnungseinbruch“
UNSERE FAKTEN: Einbrecher prüfen das vermeintliche Einbruchobjekt danach, wie gut es gegen Einbrüche geschützt ist. Eine Beurteilung nach dem möglichen Diebesgut erfolgt meist nicht.
UNSERE TIPPS: Geschlossene Zäu-



ne, **sichtbare Sicherungstechnik** wie Gitter und Einbruchsmeldeanlagen, **offensichtliche Anwesenheit** der Bewohner und **Hinweise auf einen Hund** erhöhten das Risiko für den Täter. Einbrecher entscheiden sich ggf. schnell für ein anderes Einbruchsobjekt.

UNSER ANGEBOT: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.

**Terminvereinbarung:
Tel 0761/29608-25**

Wir möchten, dass Sie sicher leben!
Ihre Polizei



Herbstprogramm

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten auf Sie. Das komplette Programm erhalten Sie bei den

Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Bitte denken Sie an gutes Schuhwerk. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Besuchen Sie auch unsere Ausstellungsräume, aktuell zeigen wir eine **Fotoausstellung zum Thema „Wer isst wen oder was?“**.

Samstag, 23.9., 10-12 Uhr

Der Englische Garten in Hugstetten
Wie kam ein kleines Bauerndorf zu einem Englischen Garten, der heute ein Natur- und Kulturdenkmal ist? Ein Spaziergang durch die Geschichte des Hugstetter Schlossparks. Hugstetten, Heimatmuseum March beim Rathaus, 5 €, Armin Keller

Sonntag, 24.9., 10-12.30 Uhr

Natur und Wein entlang der Eichgasse in Bickensohl
Durch den wohl schönsten Hohlweg Deutschlands in die Kinderstube des Grauen Burgunders. Bickensohl, Winzergenossenschaft, 6 € inkl. Wein, Thomas Gumbert

Dienstag, 3.10., 10-12.30 Uhr Naturparadies Wihltal bei Bahlingen

Entdecken Sie die versteckte Schönheit der ursprünglichen Kulturlandschaft im Wihltal. Bahlingen, Friedensplatz (Ortsmitte), 6 € inkl. Wein, Thomas Gumbert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr, Samstag 15 - 17 Uhr

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Tel: 07668 7108 80

(Mo + Do 10-12 Uhr)

Email: naturzentrum@ihringen.de

www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS



EXPERTENTIPP: PSYCHISCHE FOLGESCHÄDEN ZUFÄLLIGER UNFALLZEUGEN SIND NICHT ERSTATTBAR



RECHTSANWÄLTE
INFORMIEREN

Der Bundesgerichtshof hatte sich mit der Frage auseinandersetzen, ob Unfallzeugen, die zufällig die Bergung schwerstverletzter oder gar getöteter Unfallopfer miterleben und in der Folge hierdurch ein posttraumatisches Belastungssyndrom erleiden, vom Schädiger hierfür Schadensersatz erhalten können (vgl. BGH, Urt. v. 22.05.07 - VI ZR 17/06).

Dem Verfahren lag folgender Sachverhalt zugrunde: Ende 2002 befuhr ein Geisterfahrer die Autobahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung und stieß frontal mit einem entgegenkommenden PKW zusammen, in dem sich eine vierköpfige Familie befand. Beide PKW fingen im weiteren Verlauf

Feuer und brannten völlig aus; sämtliche Insassen kamen hierbei um. Zwei zufällig am Unfallort vorbeikommende Polizeibeamte brachen ihre eingeleiteten Rettungsversuche ab, als die Fahrzeuge in Flammen aufgingen. Durch das hilflose Mitansetzen, wie die Fahrzeuginsassen verbrannten, erlitten die Polizeibeamten ein posttraumatisches Belastungssyndrom, das zu mehrmonatiger Dienstunfähigkeit sowie letztendlich auch zu einer Minderung der Erwerbsfähigkeit bei einem der Polizeibeamten führte. Das klagende Land verlangte daraufhin von der Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers Ersatz der Heilbehandlungskosten sowie die Feststellung der Ersatzpflicht für alle

künftigen Schäden aus dem Dienstunfall, die dem Land wegen der bei den Polizeibeamten eingetretenen posttraumatischen Belastungsstörungen entstehen.

Der Bundesgerichtshof hat im Ergebnis die klageabweisenden Urteile der Vorinstanzen bestätigt. Selbst wenn man den durch den Unfall psychisch vermittelten Gesundheitsschädigungen Krankheitswert unterstelle, fielen diese nicht in den Schutzbereich der §§ 823 Abs. 1 BGB, 7 Abs. 1 StVG, sondern seien vielmehr Teil des allgemeinen Lebensrisikos, das jeder grundsätzlich selbst zu tragen habe. Für Polizeibeamte gehörten die mit der Berufsausübung verbundenen

psychischen Belastungen in Folge Wahrnehmung eines schrecklichen Geschehens indes zum allgemeinen Berufsrisiko als einem Unterfall des allgemeinen Lebensrisikos. Etwas anderes könne allenfalls dann gelten, wenn die Polizeibeamten an dem eigentlichen Unfallgeschehen, nämlich der Kollision mit dem Geisterfahrer, direkt beteiligt gewesen wären. Zufälligen Zeugen des Verkehrsunfalls, die nicht unmittelbar beteiligt oder betroffen sind, soll ein Schadensersatz für psychische Gesundheitsbeeinträchtigung hingegen nicht zustehen.

Für Ihre persönlichen Fragen zu obigem Thema kontaktieren Sie uns unter www.rawetzel.de